Fünfprocent. steuerfreie Silberprioritäten der Eisenbahn Pilsen-Priesen (Komotau).

Zeichnungen auf diese Prioritäten nehme ich zum Emissionscours von 88½ % und zu den bekannt gemachten Zeichnungsbedingungen

bis incl. 5. März a. c.

entgegen. — Leipzig, Februar 1872.

Eduard Hoffmann.

Oesterreichisch-Ungarische Escompte- und Credit-Bank.

Auf die am 27. v. M. zur Subscription aufgelegten Stück 30,000 Actien der **Oesterreichisch-Ungarischen Escompte- und Credit-Bank** wurden Stück 369,159 gezeichnet.

Nach vorgenommener Repartition erhalten Zeichner von

1— 5	½	Actie (Antheilschein),
6—10	1	„
11—15	1½	Actien,
16—20	2	„
21—25	2½	„
26—30	3	„

Subscribenten von größeren Beträgen erhalten **für die ersten 30 Stück** ihrer Zeichnung **3 Stücke** und für je weitere subscribirte **10 Stück** eine **halbe Actie,** wobei Reste unter 10 nicht berücksichtigt werden.

Der Bezug der Actien-Interimsscheine und resp. Antheilscheine beginnt vom 8. d. M. an und hat den Subscriptions-Bedingungen gemäß **bis längstens 15. d. M.** zu erfolgen.

Wien, den 1. März 1872.

Franco-Oesterreichische Bank.

Course
der
vereinten Bankfirmen in Zwickau.

Ed. Bauermeister.
Ferd. Ehrler & Bauch.
Hentschel & Schulz.
C. Wilh. Steugel.
C. & L. Thost.

Zwickau, am 2. März 1872.

	Einges. pr. Stück	Dividende 1870	Dividende 1871	
Actien	Rthl.	Rthl.	Rthl.	Rthl.
Bockwa-Hohndorf b. Oelsnitz	25	–	–	25 B.
Concordia in Niederölsnitz	30	–	–	60 B.
Deutschland	30	–	–	20 B.
Erzgeb. Steink.-Actienverein	100	68	–	12 9/10 bez.
Fortuna Hinterneudörfel	100	60	–	355 B.
Friedensgrube Meuselwitz	100	–	–	110 B.
Gersdorfer Interimsschein	25	–	–	10 G.
Gottes Segen Lugau, Stamm	100	20	–	480 bez.
do. 5% Prioritäts-Actien	100	25	–	526 bez.
Grube Ernst, Meuselwitz	40	–		53 B.
Hohndorf bei Oelsnitz	25	–	–	8—10½ bez.
Hohndorf-Bernsdorf A.	100	–	–	71 B.
„ „ B.	50			
„ „ L. B.	25	–	–	58 B.
Hohndorf-Vereinigtfeld bei Oelsnitz	25		–	18 B.
Kaisergrube	40	–	–	33 B.
Königsgrube	25	–	–	5¼—6¼ bez.
Lugauer Steinkhlb.-Vereins Interimsscheine	70	–	–	300 B.
Lugau Niederwürschnitz	100	16	–	375 B.
Mariengrube bei Meuselwitz	25	–	–	17 bez.
Niederwürschnitz-Kirchberg	100	–	–	90 B.
do. 5% Prioritäts-Actien	100	–	–	142 B.
Oberhohndorf-Forst	70	32	52	438 B.
Oberhohndorf-Schacht	90	16	–	295 298 bez.
Oelsnitz. Bergbau-Gesellsch	100	–	–	106 B.
do. Prior.-Stamm-Actien	50	–		62 G.
do. do. von 187	30	–	–	76 bez.
Oelsnitzer Frischglück	35	–		8 B.
Oelsnitzer Vereinsglück	35	–	–	5¼ B.
Prehlitzer Braunkohlenverein	00	–	–	97 B.
Reichszeche zu Oelsnitz	25	–	–	—
Rhenania zu Lugau	00	–	–	17¼—17½ bez.
Saxonia zu Lugau	100	–	–	115 G.
Teutonia zu Gersdorf	40	–	–	17½ B.
Vaterlandsgrube zu Oelsnitz	25	–	–	—
Zwick. Bürgergewerksch	21½	57	–	1550 B.
Zwickauer Brückenb. Ser. I.	60	–	–	119 B.
do. do. Ser. II.	30	–	–	65 B.
do. do. - III. à 5%	30	–	–	57 bez.
do. do. Zehntschein pr. 150 □R.		14		600 B.
Zwickau-Oberhohndorfer	10	30	–	960 B.
Zwickauer Steinkohlenbau Vereinsglück	40	10	–	857—859 bez.
„Zum Fortschritt". Braunkhl. Abbauverein in Meuselw., alt	60	9½	–	110 B.
do. do. neu	100		–	160 B.
Rockwaer Kohlen-Eisenbah	100	12	61	7[illegible]0 G.
Oberhohndorf-Reinsdorfer do	100	9[illegible]	–	158[illegible] B.
Zwickauer Gasanstalt	100	20	2[illegible]	381 G.
Pölbitzer Actienbierbrauerei	100	4	4	99 B.
Eckersbacher do.	100	–	2½	28 bez.

Abschlags-Dividende pro 1871.

Vereinsglück	auf 20	gegen Div.	–	S. No.	47
„	– 30	–	–	–	48.
Zwickau-Oberhohnd.	– 16	–	–	–	11
„ „	– 20	–	–	–	12
Gottes-Segen, Stamm	– 20	– Abschl.	–	–	12
„ „ Priorit.	– 20	– –	–	–	6
Reinsdorfer Bahn	– 51	–	–	–	20
Zwick. Bürgergewerksch.	– 32	–	–	–	35
„ „	– 32	–	–	–	36
Fortuna Hinterneudörf.	– 15	–	–	–	7.
„ „	– 15	–	–	–	8
Oberhohndorf Schacht	– 12	–		–	15
Erzgebirg. Verein	– 40	–	–	–	50
„ „	– 40	–	–	–	51
Lugau-N.-Würschnitz	– 12	abgest.	–	–	20.

Geschäfts-Uebersicht
der
Allgemeinen Unfall-Versicherungs-Bank in Leipzig
pr. 1. März 1872.

Versichert:	67,098	Personen	in	804	Etablissements.
Gefahrenclasse A.	20,721	„	„	374	„
„ B.	13,015	„	„	97	„
„ C.	9,740	„	„	58	„
„ E.	5,421	„	„	37	„
„ H.	774	„	„	20	„
„ I.	3,059	„	„	79	„
„ K.	3,927	„	„	66	„
„ M.	10,441	„	„	73	„

Leipziger Immobiliengesellschaft.

Von dem statutarisch aus den Herren **Ludwig Gumpel,** Stadtrath **Julius Harck,** Legationsrath Dr **Adolph Keil,** Consul **Bernhard Limburger, Carl Linnemann, Wilhelm Lücke, Max Meyer,** Adv. Dr. **Arthur Roux,** Consul Dr. **Gustav Schulz, Alfred Thieme, Ferdinand Ulrich,** Adv. **Rudolf Wachsmuth,** sämmtlich hier, bestehenden Aufsichtsrath der unterzeichneten Gesellschaft ist für den Zeitraum bis zur ordentlichen Generalversammlung des Jahres 1873

Herr Adv. **Rudolf Wachsmuth** zum Vorsitzenden,
Herr Adv. Dr. **Arthur Roux** zu dessen Stellvertreter

ernannt worden.

Ferner sind aus der Mitte des Aufsichtsrathes die Herren

Ludwig Gumpel,
Stadtrath **Julius Harck**

als Mitglieder der Direction (Vorstand) der Gesellschaft erwählt worden.

Leipzig, den 3. März 1872.

Der Aufsichtsrath der Leipziger Immobiliengesellschaft.
Wachsmuth. Dr. Roux.

Die Actionaire der unterzeichneten Gesellschaft werden hiermit zu einer außerordentlichen, am 20. huj. Nachmittags 4 Uhr im Locale der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt hier, Brühl 64, abzuhaltenden Generalversammlung eingeladen, in welcher über Feststellung des Grundcapitals der Gesellschaft Beschluß gefaßt werden soll.

Leipzig, den 3. März 1872.

Der Aufsichtsrath der Leipziger Immobiliengesellschaft.
Wachsmuth. Dr. Roux.

---

100 Visitenkarten von **15** Ngr. an. **Ernst Hauptmann,** **Durchgang** der Kaufhalle. **500 Rechnungen** von **1** Thlr. **10** Ngr. an.

Handelslehranstalt.

Das **neue** (42.) **Schuljahr** in der **höhern Abtheilung,** deren **Reifezeugnisse** (s. Bundesges.-Bl. 1869, S. 49) **zum einjährigen freiwilligen Militairdienste berechtigen,** beginnt am **4. April.**

Anmeldungen für dieselbe nimmt der Unterzeichnete in den Wochentagen von 11 bis 12 Uhr entgegen und Prospecte sind im Schulgebäude zu erhalten.

Dr. Odermann, Director.

Institut für junge Leute in Fiez
bei Grandson (Waadt).

Auf kommenden Frühling stehen in genannter Pension einige Plätze zur Verfügung. Classischer und kaufmännischer Unterricht, Studium der französischen, deutschen, englischen und italienischen Sprache. Sorgfältige Erziehung und Familienleben.

Auskunft ertheilen:

Herr Pfarrer **Marguerat** in **Fiez,**
Institut Chautems in **Grandson,**
Herr **Valär, Café Helvetia** in **Leipzig**

sowie der Unterzeichnete **Louis Gilliard-Masson.**

Zöpfe à 7½—10 ℳ werden gefertigt **Sternwartenstraße Nr. 15** im Friseurgeschäft.

---

10. Große Windmühlenstraße 10.

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß die Annahme von Strohhüten zum Waschen, Färben u. Modernisiren nach neuester Façon, sowie eine Auswahl neuer Hüte zu billigen Preisen empfiehlt

F. A. Laubrich,
10. Große Windmühlenstraße 10.

Strohhüte werden schnell gewaschen, gefärbt u. nach neuesten Modellen modernisirt à Stück 9 ℳ. **Marie Müller,** Naschmarkt, Börsengebäude.

Spitzen-Confectionen werden gewasch. u. wie neu hergestellt Brüderstr. 14, parterre rechts.

Wäsche wird auf dem Lande gewaschen. Näh. bei Prof. Martin, Neumarkt Nr. 41, 2. Etage bei Steinert.

Wäsche wird gut gewaschen u. geplättet Schröter-gäßchen 11, Thür links.

Wäsche wird gut gewaschen und geplättet Schützenstraße Nr. 12, im Hause links.

Meubles werden sauber und billig **aufpolirt,** anbei reparirt, außer dem Hause. Adr. **G. Becher,** Sternwartenstraße Nr. 18 c.

Ein geschickter Metallarbeiter übernimmt noch Aufträge in Stahl- und Eisenarbeit, reelle Arbeit liefern ist Bedingung. Werthe Adr. bittet man unter E. 112. in der Expedition d. Bl. niederzul.

Rohrstühle werden bezogen Poststraße Nr. 10, Hof parterre.

Rohrstühle werden bezogen Brühl 3/4, Hof Nr. 12, Leinwandhalle.

K. k. Hof-Zahnarzt Dr. **J. G. Popp's**
Vegetabilisches Zahnpulver.

Es reinigt die Zähne derart, daß durch dessen täglichen Gebrauch nicht nur der gewöhnlich so lästige Zahnstein entfernt wird, sondern auch die Glasur der Zähne an Weiße und Zartheit immer zunimmt.

K. k. Hof-Zahnarzt Dr. **J. G. Popp's**
Anatherin-Mundwasser!

das sicherste Mittel zur Gesunderhaltung der Zähne und des Zahnfleisches, sowie zur Heilung von Mund- und Zahnkrankheiten, empfehlen bestens die Depots in Leipzig bei **Theodor Pfitzmann,** Ecke vom Neumarkt und Schillerstraße, und in der **Lindenapotheke** (Th. Schwarz).

Gichtpapier, deutsches sowie englisches, und **Gichtwatte** in ganzen und halben Packeten sind stets vorräthig in **sämmtlichen Apotheken von Leipzig und dessen Umgebung.**

Theerseife
von Sigmund Elkan
in Stücken à 5 ℳ
ist das vorzüglichste Mittel zur Reinigung der Haut von **Mitessern, rothe Flecke, Sommersprossen;** dieselbe macht die Haut geschmeidig und schützt vor Aufspringen.

Nur allein echt zu haben im Magazin von
Theodor Pfitzmann,
Ecke vom Neumarkt und Schillerstraße.

Für den Garten

empfiehlt zum Anpflanzen sehr schöne hochstämmige Aprikosenbäume, Reineclauden, Pflaumen, Süßkirschen, Platanen, Trauerweiden, Ziersträucher, wilden Wein, Stachel-, Johannisbeer- und Himbeersträucher

F. Mönch, Handelsgärtner,
Carolinenstraße Nr. 22.

Fächer

in **Papier, Leinwand u. Seide** von 2½ ℳ an empfiehlt in **größter Auswahl**

Louise Zimmer,
Nr. 2 Thomasgäßchen Nr. 2.

Strohhut- u. Façon-Fabrik Wiesenstraße Nr. 11, Götze & Müller,

ausgestattet mit **Maschinen neuester und bester Construction,** empfiehlt zu bevorstehender Saison ihre Fabrikate. — Ebenso werden alle Sorten **getragener** Hüte **gewaschen, gefärbt, modernisirt** und wie **neu** hergestellt.

Herr **Robert Götze,** unterm Rathhause. **Annahme-Stellen:** Herr **Herm. Harzer,** Reudnitz, Gemeindestraße.
Herr **Carl Müller,** Colonnadenstraße 24. Frau **Pauline Winkler,** Inselstraße 4.
Frau **Marie Menzel,** Täubchenweg 3.